Geschrieben von: Jens Dreischmeier
Mittwoch, den 09. März 2016 um 12:07 Uhr

Verdiente Niederlage, die etwas zu hoch ausgefallen ist

Zum nächsten Spiel der Serie reisten wir zum Tabellenführer und designierten Meister nach Mennighüffen. Die Gastgeber haben erst 4 Minuspunkte und führen die Tabelle souverän an. Sie stellen die mit Abstand beste Abwehr der Liga und haben mit Rückraumlinks Arne Kröger den besten Spieler der Liga im Kader. Außer Nicka waren alle Bord und wir wollten den großen Favoriten ärgern.

Los ging es! Der erste Treffer der Partie gelang Eike mit einem tollen Wurf in den Knick. Doch auch der Gastgeber traf im nächsten Angriff durch den starken Arne Halstenberg. Bis zum 6:6 in der 15. Minuten konnte sich keine Mannschaft absetzen und es ging immer Tor um Tor. Die nächsten 5 Minuten gehörten dann uns und wir gingen durch Treffer von Fynn, Passi und Eike mit 9:6 in Führung. Nach dem 10:7 durch JC passierten uns innerhalb von 30 Sekunden zwei technische Fehler und Mennighüffen verkürzte sofort auf 10:9. In der 26. Minute erhöhte Passi noch einmal auf 12:11, doch wir kassierten noch 2 Treffer und somit ging es mit 12:13 aus unserer Sicht in die Kabine.

Im zweiten Spielabschnitt blieb es erneut bis zum 16:15 in der 35. Minute knapp. Doch dann sorgte ein 6:0 Lauf in den nächsten 12 Minuten für die Entscheidung des Gastgebers. Vorne agierten wir nicht mehr so zwingend und hinten mussten wir einige einfache Tore in Kauf nehmen. Beim Stand von 22:15 in der 47. Minute war die Messe gelesen. Auch in den verbleibenden 12 Minuten gelangen uns nur noch 4 Treffer, so dass lediglich 7 Tore in der zweiten Halbzeit erzielt werden konnten. Mennighüffen gewann verdient mit 26:19. Vielleicht war der Endstand 2-3 Tore zu hoch ausgefallen, doch für einen Punktgewinn kamen wir auf Grund der 2. Hälfte nie in Frage.

Fazit: Wir zeigen diese Mal leider nur über knapp 30 Minuten eine prima Leistung und hätten zur Pause führen müssen, da wir die bessere Mannschaft waren. 4 bis 5 Mal hatten wir den Gegner im Zeitspiel, mussten aber immer den Treffer in Kauf nehmen. Aber hätte hätte Fahrradkette. Im Stile einer Spitzenmannschaft lag der Gastgeber zu diesem Zeitpunkt schon mit 13:12 in Front. In Hälfte 2 konnten wir nicht mehr gegenhalten und bissen uns an der starken Abwehr des Gegners zu oft die Zähne aus. Somit gab es an diesem Tag eine verdiente Niederlage. Erfreulich war ganz klar die erste Hälfte sowohl vorne, wie hinten, die prima Leistung von Lars und die tolle Anzahl an heimischen Fans.

Tore: Passi 6/3, Eike 4, JC 3, Lars 2, Flo 2, Ben 1, Fynn 1, Olli, Benni, Malte, Fabi --- Torhüter: Porto (1.-40.), Effe (41.-60)

Weiter geht es nun am kommenden Samstag, den 12.03.2016 um 19.00 Uhr, mit dem nächsten Heimspiel und Derby gegen den TSV Hahlen. Die Hahler um Neu-Coach „Pickel“ Meyer, der den zurück getretenen Zorni Böker beerbt hat, haben einen extremen Negativlauf zu verzeichnen. In der Rückserie stehen 1:15 Punkte zu Buche und man ist in akute Abstiegsgefahr geraten. Ein Grund dafür ist sicherlich, dass Leader Henner Thielking verletzungsbedingt seit Wochen fehlt. Trotzdem wollen die Spieler um Tjorven Wiese und Jan Rodenberg den berühmten Bock umstoßen und wieder doppelt punkten. Wir wollen zu Hause weiter eine starke Serie spielen und dieses verhindern. Außer Nicka sind dafür alle an Bord. Wir hoffen natürlich wieder auf eure Unterstützung.

Link zum Spielbericht